



Ergebnisprotokoll

der 5. Sitzung

der zentralen Qualitätsverbesserungskommission

vom 18.02.2014

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

Ort: B.06.01

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Vorsitzender: Gerd Scholz

beratendes Mitglied Kraft Amt ohne Stimmrecht: Prof. Dr. Andreas Frommer (Prorektor I –
Studium und Lehre)

Hochschullehrer/innen: M.Sc. Tobias Keller Vertretung von Prof. Dr. Anke Kahl, Prof. Dr.
Detlef Krahe

weitere Mitarbeiter/innen: Stefanie Jansen

Studierende: Christian Belz, Jan Orlandi

Gast: Mustafa Bilgin

Protokoll: Florian Korth, M.A. Julia Frey (Geschäftsstelle zentrale Qualitätsverbesserungs-
kommission)

es fehlen: Prof. Dr.-Ing. Anke Kahl, Karsten Konrad, Sven Metz, Pia Rojahn

1. TOP Formalia

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht erfolgt ist. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Das Protokoll vom 04.12.2013 sowieso das Protokoll vom 25.04.2013 werden genehmigt.

2. Änderung Geschäftsordnung

Der Entwurf der Änderung der Geschäftsordnung wird angenommen.

3. Beschwerdemanagement

Frau Frey berichtet über die Eingaben von Studierenden bei der zentralen Beschwerdestelle sowie über die Eingaben in den Fachbereichen.

4. Fortschrittsbericht

Die zentrale Qualitätsverbesserungskommission bespricht gemeinschaftlich den Fortschrittsbericht an das Ministerium.

Die zentrale Qualitätsverbesserungskommission verfasst gemeinschaftlich ein Votum zum Fortschrittsbericht und verabschiedet dieses einstimmig. Wortlaut siehe Anlage.

5. Verschiedenes

Frau Frey berichtet darüber, dass das ZIM im Arbeitskreis der Qualitätsbeauftragten eine Präsentation zu OTRS gehalten hat, welches voraussichtlich zum Sommersemester 2014 eingeführt werden kann.

Frau Frey merkt an, dass im April neue Mitgliederwahlen für die zentrale Qualitätsverbesserungskommission anstehen. Die Mitglieder der derzeitigen zentralen Qualitätsverbesserungskommission, die zur Wiederwahl zur Verfügung stehen, werden dem Senat zur Wahl weitergeleitet. Anmerkung: Eine Nachrücker- bzw. Vertretungsregelung für Mitglieder der Kommission muss in der Geschäftsordnung aufgeführt werden. Da die Wahl der neuen Mitglieder bereits im April erfolgt und eine Anpassung der Geschäftsordnung vorab nicht möglich ist, soll diese vor dem Ende der Amtszeit der neuen Mitglieder vorgenommen werden.

Frau Frey spricht an, dass in Zukunft Gäste aus den dezentralen Qualitätsverbesserungskommissionen oder die Qualitätsbeauftragten an der zentralen Qualitätsverbesserungskommission teilnehmen können.

(Scholz)

(Frey)